

Intelligenz-Blatt

zum

Morgenblatt

für

gebildete Stände

1811.

Nro. 18.

Stuttgart und Tübingen in der J. G. Cotta'schen Buchhandlung ist erschienen:

Allgemeine Justiz- und Polizey-Blätter von dem Regierungs- und Kreis-Rathe Hartleben, Juni 1811.

Inhalt: 6tes und 6tes Stück. Ueber die österr. reichliche Bank- und Papiert-Operation. — Infirmität. Die Geschäftsführung in Sachen der Brand-Versicherungs-Anstalt im Königreich Bayern betreffend. — Gutachten des Staatsrathes in Frankreich, ob Reisende Erlaubnißscheine zu Föhrung von Waffen haben sollen. — Wohlthätigkeits-Sozietät zu Warfau. — Polizey in Weiz- u. Nürnb. — Armenanstalt zu Stockholm. — Strafen, Eintheilung zu Stuttgart. — Unterhaltung weiblicher Kunstfertigkeit zu Würzburg.

6tes und 6tes Stück. Welcher Ausgabe des Eodex Napoleon im Original oder in der Uebersetzung sollte man in deutschen Staaten Gesekraft besorgen! — Kritische Darstellung der Literatur der franz. Civil- Gesetzgebung für Geschäftsmänner. — Handlungs- Polizey-Anstalten zu Amherdam. — Akademie für gerichtliche Rechtskenntnis zu Ferrara. — Neue Methoden des Betrug zu Wien und Karlsruhe. — Landesficherheits-Corps in dem Großherzogthum Frankfurt. — Mittel gegen die Winkeltrompen.

6tes Stück. Welcher Ausgabe des Eodex Napoleon im Original oder in der Uebersetzung sollte man in deutschen Staaten Gesekraft besorgen! — Kritische Darstellung der Literatur der französischen Civil- Gesetzgebung für Geschäftsmänner (Fortsetzung). — Bessere Wachposten, welche von den Verkauf der Kleider von Preußen, welche von ansiehenden Krankeiten gehalten sind. — Greuelthaten zu Rom. — Armenwesen zu Kopenhagen. — Schulplattreimpfung zu Wien. — Folgen der Feindlichkeit. — Neues Surrogat des Indigo's. — Aufhebung der Leibeigenschaft und Einführung der franz. Maache im Großherzogthum Hessen. — Bearbeitung eines böhmerischen Geschbuches in Bayern.

6tes Stück. Welcher Ausgabe des Eodex Napoleon im Original oder in der Uebersetzung sollte man in deutschen Staaten Gesekraft besorgen! — Kritische Darstellung der Literatur der franz. Civilgesetzgebung für Geschäftsmänner (Fortsetzung). — Erfindung der Schif-

fahrt unter dem Wasser. — Preise für Freiberger in Schweden, welche Chirurgie studieren. — Vorträge Verordnung in Hinsicht der Reisepässe. — Vollkommene Menschenverfassung von Herrn von Deen.

6tes und 6tes Stück. Welcher Ausgabe des Eodex Napoleon im Original oder in der Uebersetzung sollte man in deutschen Staaten Gesekraft besorgen! — Kritische Darstellung der Literatur der französischen Civilgesetzgebung für Geschäftsmänner (Beschluss). — Interessante Zeichnungen berühmter Gauner und Spießbuben, die im Königreich Westphalen und den benachbarten Gegenden sich fürchtbar gemacht haben. — Gleichgültigkeit gegen den Werth der Kuhpocken-Impfung in Ungarn. — Holzene Feuerstippen zu Sigmaringen. — Polizey über die Wirthschaft in dem Herzogthum Westphalen.

6tes und 6tes Stück. Ueber das neue Königreich Preuss. Finanz-Edikt. — Interessante Zeichnungen berühmter Gauner und Spießbuben, die im Königreich Westphalen und den benachbarten Gegenden sich fürchtbar gemacht haben (Fortsetzung). — Der Wein als Untersuchungsmittel der Wahrheit in Vertheil. — Warnungen vor falschen Münzen in Westphalen und Preussen. — Der Polizey gegen die Kinder-Trommeln zu Marburg. — Großer Diebstahl zu Leipzig.

Der C. F. Amelang in Berlin ist erschienen, und in allen guten Buchhandlungen zu haben:

D. C. F. L. Willberg's Naturlehre des weiblichen Geschlechts. Ein Lehrbuch der physischen Selbstkenntnis für Frauen gebildeter Stände. 2 Theile. 8. 1811. 2 Thlr. 18 gr.

Mit diesem Werke ein allgemeines und vollständiges Lehrbuch der physischen Selbstkenntnis für das weibliche Geschlecht zu liefern, war die Absicht des gelehrten, durch mehrere Schiften bereits rühmlich bekannten Verfassers, und man wird dieser, gewiß überaus vorzüglichen, aber keinen feinen Bewußt sein so weniger zufrieden, als damit einem wahren und dringenden Bedürfnisse in unserer Literatur auf eine gewis eben so gründliche als zweckmäßige Weise abgeholfen worden ist. Dem schätzbaren Theile des weiblichen Geschlechts muß dieses Werk daher eine um so willkommene Erscheinung seyn, als

der demselben hierin ertheilt, eben so vollständige als populäre Unterricht über seine physische Beschaffenheit, eine Lücke in seiner Bildung ausfüllt, die, wenn auch oft schon anerkannt, mit offenbarem Unrecht jedoch bisher nicht weiter berücksichtigt worden ist.

Die Kunst, krank zu seyn, nebst einem Anhang von Krankenwärtern, wie sie seyn und seyn sollten; für Aerzte und Nichtärzte; von D. Sabattia Joseph Wolff. 8. 1811. 21 gr.

Nachdem das lehrreiche Publikum aus fleißigste mit Anleitungen zur Lebensverlängerung beschenkt worden ist, welche nichts gehoffen haben, so dürfte es Zeit seyn, die, welche nun einmal krank und nicht gesund seyn wollen, mit der Kunst, krank zu seyn, bekannt zu machen; da es doch Ton und Sitze der Zeit ist, alles kunstmäßig zu betreiben. Willst du das dadurch eine andere, bis jetzt sehr unbekante Kunst, die des Arztes, einen neuen Schwingung erziele, und die Krankheit das Mittel wärde, zu einer dauerhaften Gesundheit zu gelangen. Von dieser Seite betrachtet, würde also die Kunst, welche in der Schrift gelehrt werden soll, die wir hiermit dem Publikum der Kranken und den Kandidaten der Krankheit, deren Zahl Legion ist, anbieten, auch eine Kunst, das Leben zu verlängern, seyn, wenn sie sich gleich nicht auf dem Titel dafür ausgibt. Brunnigens möge sie als Warnungs-Anzeige für unsere geschwund lebenden Zeitgenossen da stehen, oder als Einleitung zu einer Reise durchs Leben nach vernünftigen Grundsätzen, angesehen und aufgenommen werden.

Deutsches General-Register zu dem 1ten bis 10ten Bande des vollständigen Lexikons der Gärtnerlei und Botanik und einige Verbesserungen zu dem ganzen Werke, von Dr. F. G. Dietrich, gr. 8. Berlin 1811. Preis 2 Rthlr. Cour. oder 3 fl. 36 kr. rheinisch.

Durch dies deutsche General-Register erhält das genannte, ebenfalls deutsche Werk des Herrn F. G. Dietrich für diejenigen erst vollständigen Werth, welche mit den deutschen Benennungen der Pflanzen nicht bekannt sind, und bisher eine Belehrung in den 10 Bänden desselben etwas mühsam aufsuchen mußten, indem die Gemächte nur noch ihren lateinischen Namen alphabetisch darin geordnet werden konnten. Dies Register enthält mehr als 2700 deutsche Namen von Blumen, Stauden, Pflanzen, Blumen etc. und jeder Botaniker, Arzt, Apotheker, Gärtner und Gartenliebhaber, Oekonom und Hofmann kann nur die ihm nöthige Belehrung über die botanischen Kennzeichen, oder die Pflanzung und Wartung eines Gemächses förmlich auffinden. Selbst dem Botaniker von Profession, dem nicht alle lateinischen Provinzialnamen der Gemächse bekannt sind, wird es nöthig werden. Mit der Zeit werden noch einige Bände Nachträge über neu entdeckte Pflanzen etc. erscheinen, und das ganze Werk von 10 Bänden nebst Register soll daher noch mehr und und in allen soliden auswärtigen Buchhandlungen für den Prenumerations-Preis abgeliefert werden, nämlich für 24 Rthlr. Courant oder 43 fl. 12 kr. rheinisch. Der Ladenpreis ist 32 Rthlr. oder 57 fl. 36 kr. Die letzten Bände desselben werden ebenfalls noch ein-

zeln, jeder für 2 Rthlr. 6 gr. Prenumerations-Preis an diejenigen abgeliefert, welche durch den Krieg verhindert wurden, sie sich anzuschaffen.

Die Verleger, Gebrüder Cöbde in Berlin.

Die Wilhelm Gottlieb Korn'sche Buchhandlung in Breslau, welche gewis eines der vollständigsten Lager besitzt, gibt seit Kurzem von ihrem Vorrath von großen Werken aus allen Sprachen einen besondern Katalog heraus, welcher in Folio gedruckt, und hin und wieder mit literarischen Notizen versehen ist. Es sind davon bis jetzt 7 Hefen erschienen.

Diese Handlung besitzt außerdem einen beträchtlichen Vorrath von Manuscripten aus Pergament aus dem 12ten bis 15ten Jahrhundert, wovon viele mit Miniaturen versehen sind. Pro. 6. 7 enthalten bereits viele davon, und in den künftigen Hefen werden mehrere folgen. Sie hat mit vielen Hefen werden mehrere bereits folgen. Sie hat mit vielen Hefen werden mehrere bereits folgen. Sie hat mit vielen Hefen werden mehrere bereits folgen.

Alle Bücher sind compleet, gut conditionirt, und viele in den vorerwähnten Marquins-Einbänden. Man dürfte vielleicht nirgends so vereint dergleichen literarische Schätze finden.

Von dem schönen Werke: „Description de l'Egypte,“ welches kürzlich auf Kosten der französischen Regierung herausgegeben, ist noch ein Exemplar von dem Prenumerations-Preis zu haben. Die erste Lieferung besteht in 4 Bänden Text und 4 Hefen Kupfer in Folio, welche 250 Rthlr. kosten.

Von dem Musco francois, 2 volumes, welche 80 Cassiers und 320 Kupfer enthalten, sind noch 2 Exemplare um einen billigen Preis abzulassen. Von allen Galerien und Kupferwerken sind mehrere Exemplare vorhanden, so daß mehrere Liebhaber beständig werden können.

Ueber moralischen Ehebruch, Weibers-Unbesand, Weibers-Kaunen, Weibers-Ehrfurcht etc. und die Frau, wie es wenige gibt. Ach! Geßbräde, 8. Leipzig, von P. G. Nummer 1811. 1 Rthlr. 8 gr.

Unsere Literatur hat vielleicht kein Werk dieser Gattung aufzuweisen, welches so verdienstliche Vorzüge, gründliche Belehrung und den annehmlichen Unterhaltungs, moralischen und religiösen Ernst bey der heitersten, scherzhaften Sprache, philosophischen Schärffinn bey dem reinsten Witz, tiefe Welt- und Menschenkenntnis bey der liebenswürdigsten Humanität und schonendster Nachsicht gegen die Schwächheiten und Gebrechen der armen Sterblichen in sich vereinigt, als diese Gespräche, die man besonders allen jungen Eheleuten und Geselinnen, wie allen denen es um richtige Kenntnis und Würdigung der liebenswürdigsten Hälfte des Menschengeschlechts zu thun ist, nicht dringend genug empfehlen kann. Für die, welche den zu sehr vortrobenen Verfasser, van Hoens. Cuninga's am, einen der seltensten, ausgezeichneten Männer unserer Zeit, näher gekannt haben, bedarf es nur seines Namens zu ihrer Empfehlung.

Neue Verlagshänder,

welche bey Friedrich Christian Wilhelm Vogel in Leipzig in der Judenstrasse 1811 erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben sind.

Bilderbuch, historisches, für die Jugend, enthaltend Vaterländische Geschichte, 10ter Band mit 8 Kupfern, in einem farbigen Umschlag gebunden. 8. 2 Rthlr.

Dieſelbe ohne Kupfer unter dem Titel: Geschichte der Deutschen für die Jugend, 106 Bdd. 1 Rthlr. 4 gr.

Brüders, C. G., praktische lat. Grammatik, cum lect. lat. die verbesserte und vermehrte Original-Ausgabe. gr. 8. 16 gr.

— **lectiones latinae delectandis excolendisque puerorum ingenio accommodatae. Editio vna auct. et emendatior. gr. 8. 4 gr.**

— **Keine lateinische Grammatik, mit leichten Lektionen für Anfänger. Vierte verbesserte Original-Ausgabe. gr. 8. 8 gr.**

Handbuch zur Erklärung des neuen Testaments für Ungelernte, 1ten Bandes 1ste Abtheilung. Zweyte durchgängig neu bearbeitete Ausgabe. gr. 8. 1 Rthlr. 4 gr.

Jagemann, C. G., italienische Sprachlehre, zum Gebrauche dorer, welche die italienische Sprache gründlich erlernen wollen. Aufs neue durchgesehen von Phil. Jac. Hübner. Dritte verbesserte und verbesserte Ausgabe. gr. 8. 1 Rthlr. 8 gr.

Kellii, Dr. Carl. Aug. Theoph., Elementa Hermeneutices Nov. Test. Latinae redacta. 8. 16 Gr.

Kraus, Miß, Fr., naturrechtliche Abhandlungen, oder Vorrede zur natürlichen Rechtswissenschaft. 8. 12 gr.

Löbenstein Löbels, Dr. Ed. Ludw., Erkenntniß und Heilung der häutigen Wunde, des Milzrußes, Nihilus und des Keuchhustens. gr. 8. 20 gr.

Zongo's des Sophisten, Daphnis mit Chios griechisch und deutsch durch Franz Passow. 12. Druckpap. 2 Rthlr. Weimapp. 2 Rthlr. 12 gr.

Meleagri Gadareni Epigrammata tanquam specimen novae recononionis Anthologiae graecae cum observation. criticis editit Fr. Gräfe, Smj. Charta impressa. 1 Rthlr. 4 gr. Charta scriptoria 1 Rthlr. 8 gr. Charta membranacea 1 Rthlr. 16 gr.

Vass, Dr. C. H., Synopsis der Materia medica, nach chemischen Principien mit Hinsicht auf die sinnlichen Merkmale und die Verhältnisse der Arzneimittel, in 2 Theile 2te Abthel. Arzneimittel mit potenzierten Grundstoffen fixer Natur. gr. 8. 1 Rthlr. 8 gr.

Salmann, Chr. Gottb., Unterhaltungen für Kinder und Kinderfreunde, 1ter Band. Neue durchgängig umgearbeitete und verbesserte Auflage, mit 1 Kupf. gr. 12. 18 gr.

Schott's, Dr. Heinr. Aug. u. M. Heinr. Wohlff. Methode, für Prediger. Eine Zeitschrift zur Bildung der Religiosität durch das Predigtamt. Erster Band in 3 Heften. gr. 8. breyter. 1 Rthlr. 12 gr.

Sintenis, W. F., Gebieth, 1 Rthlr. 12 gr.

Sintenis, W. F., Gebieth, 1 Rthlr. 12 gr.

Teommsdorffs, J. Barth., Journal der Pharmacie für Aerzte, Apotheker und Chemisten, 19ten Bandes 2tes Stück, mit 1 Kupf. und 20n Bds 18, mit 1 Kupf. 8. 2 Rthlr. 18 gr.

Τέλειον, Ιωαννου και Ιωαννου, Σχόλια εις

Λυκόφρονος. Lectionibus edit. Sebastianae varis in Lycophronis Alexandram praemisit et recensitis. Ad supplemndam et absolvendam editionem Reichardianam. E tribus Codd. MSS. Vittebergensi, unoque Cizensi nunc primum collatis emendavit, notis, cum Georg. Frid Thyllitischii, tum suis, illustravit, scholis minor, nondum editis auxit, commentarios Moursii et Potteri addidit et indicibus instructis uberrimis M. Chr. Gottfr. Mäller. 3 Vol. Smj. in Charta impressa 8 Rthlr. in Charta scriptoria 10 Rthlr.

Thürner, Dr. Heinr. Gottf., Briefe, veranlaßt durch Reinhard's Gesandnisse, seine Predigten und seine Bildung zum Prediger betreffend. 8. 18 gr.

Wagener's, Job. Dan., Anleitung zum praktischen richtigen Gebrauche der spanischen Grammatik, als 2e Theil dessen spanischen Sprachlehre. gr. 8. 18 gr.

— **Reflexiones sobre el estilo epistolar de tongue castellana. gr. 8. 18 gr.**

Weders, Dr. Fr. D., theoretisch-praktisches Handbuch der großen Viehzucht, 2r Bd. gr. 8. 1 Rthlr. 20 gr.

Weiß, Dr. Christ., Unterredungen über die Naturlehre der Seele. gr. 8. 2 Rthlr.

Werner's, A. G., kleine Sammlung mineralogischer, Berg- und Hüttenmännischer Schriften, 1tes Stück. gr. 8. 20 gr.

Dalberg, Freiherr v., über Meteor Cultus der Alten, vorzüglich im Bezug auf Steine, die vom Himmel gefallen. Ein Beytrag zur Alterthumskunde. Mit 1 Kupfert. Heidelberg, Mohr und Zimmer. 8. 20 gr. 1 fl. 15 kr.

Ein dem vereinigten Herder innig befreundeter Geist theilt hier seine Ansichten über die Entstehung des ältesten Cultus mit. Hohe Erudition reicht hier nicht aus, das tiefe religiöse Gemüth muß hinzukommen, denn nur ihm enthält sich die Deutung aller Symbole. Dies ist der höhere Standpunkt der vorliegenden Schrift, die sich außerdem nach, wie alles Geniale, durch Lebendigkeit und Klarheit auszeichnet.

Herrmann, K. W., Pantheon der deutschen Dichter. Zweyte verm. Ausg. Heidelberg, Mohr u. Zimmer. gr. 8. geb. Weimapp. 3 Rthlr. 12 gr. 5 fl. 15 kr. Postpap. 2 Rthlr. 4 gr. 3 fl. 15 kr. Franz. Druckpap. 1 Rthlr. 16 gr. 2 fl. 30 kr.

Eine mit Sinn und noch einem guten Plane gesammelte Anthologie, worin das Treffliche enthalten ist, was unsere neuere Poesie im Gebiete der Lyrik, der Balladen und überhaupt der kleineren Dichtarten hervorgebracht hat. Als Begleiter auf Spaziergängen und Reisen, und besonders auch zum Gebrauche in Schulen, möchte schwerlich eine ähnliche Blumenlese mehr zu empfehlen seyn.

Poppe, Dr. F. H. W., der Weder für Jedermann, oder die Kunst, sich durch jede Laßdemuth sicher und sogar auf eine Vertelminare genau wecken zu lassen. Nebst Winken, wie man dieselbe Verrichtung leicht anwenden könne, um Diebe beim Einbruch zu entdecken und zu verschrecken.

chen, und das Wiedererwachen der selbst ohne Wassich liegenden Scheinreden sogleich zu bemerken. 2te verb. u. vern. Aufl. Mit 1 Kupfert. Heidelberg, Mohr und Zimmer. 12. geh. 8 gr. 30 fr.

Diese kleine, aber wichtige Schrift enthält eine Beschreibung, deren mannigfaltige Vorteile von großer Wichtigkeit sind, und die in der Anwendung keine Schwierigkeit hat, und nur unbedeutende Kosten verursacht.

So eben ist erschienen und in allen guten Buchhandlungen zu haben:

Neue Amaranthen, vom Verfasser der grauen Mappe. 2te Samml. Mit Kupfern von J. u. y. S. 1 Thlr. 16 gr.

Inhalt: 1) Ehespiegel; ein deutsches Sittengebild nach 12 Kupfern von D. Ehdowmedi. 2) Freunde der Noth; Szenen aus dem französisch-preussischen Kriege. 3) Lebens unwerth! Zuiling's-Anekdote.

W. Heinrichshofen in Magdeburg.
In Rädlingen zu haben in der Corta'schen Buchhandlung.

So eben ist bey mir erschienen und für 1 Thlr. 8 gr. zu bekommen:

Ansichten der Gemüthswelt, von Friedrich Delbrück, Königl. preuß. geheimen Reg. Rath. Ein Buch, voll kräftiger Worte des Trostes; die gesammte Mittelwelt emporzurichten; geeignet; das Allen, denen es um Veredlung der Menschheit zu thun ist, erfreulich seyn muß.

W. Heinrichshofen in Magdeburg.

In alle Buchhandlungen und Interessenten haben wir jetzt versandt:

Anekdoten und Charakterzüge, auch Relationen von Schlachten und Gefechten aus den Kriegen in Süd- und Norddeutschland L. den Jahren 1805 — 1809. 316 und 328 Hef. 8. à 12 gr.

Inhalt des 31ten Hefts.
Charakteristische Züge aus den neuesten Kriegen. Die preussischen Offiziere auferten allerdings nach Gelegenheiten auch viel Sinn für Muth, Treue und Heldenthaten, Dankbarkeit. Der beherzte Schmidt, oder Mittel wider die böse Einquartierung. Der brunelene sächsische Despoten. Das Glück unterstüht den Tapfern. Ueber die Waivre in Halberstadt zwischen dem fünften Westphälischen Regimente und den Oestrichen Truppen im Jahre 1809. Französischer Oberstin. Die Stricknabel. Ein Schmat. Leuchthurm. Nachtdiener's Genie. Ein Schwant. Eine Scene aus dem preussisch-französischen Kriege. Anekdoten.

Inhalt des 32ten Hefts.
Aussführliche Nachricht über das Gefecht bey Döber den 1 Aug. 1809. Der letzte Festzug und die Aufhebung des ehemals so berühmten Ritschen und zuletzt von Rudorffschen preussischen Leibhusaren-Regiments.

(Aus dem Tagebuch eines Offiziers dieses Regiments). Gefangenschaft und Abenteuer eines Soldaten bey Jena, im Jahr 1806. (Dies ihm selbst erzählt). Anekdoten. Wunderbare Gefangenennahme eines Braunschwiger Husaren. Franzosen und Russen im Vöthelsthor. Besinnung eines russischen Soldaten. Ein Husar and Vortheil aus der Westgenheit eines russischen Offiziers während der Schlacht von Pultusk am 23 Oct. 1806. Anekdoten. Der dankbare Kulle. Der erble Wastfire. Einige Hübschler auf den October des Jahres 1806. Von D. Karl Fischer. Anekdoten. Das Ziehlingspferd des Kaisers Napoleon. (Mit einer Abbildung). Baumgärtner'sche Buchhandlung.

Von dem Asiatischen Magazin oder Nachrichten von den Sitten und Gebräuchen, den Wissenschaften und Künsten, den Handwerken und Gewerben, der Denkart und der Religion der Asiaten, von den Thieren, den Pflanzen, den Mineralien, dem Boden und dem Klima von Asien. Herausgegeben von F. A. Bergl und F. G. Baumgärtner ist des 3n Bds. 18 oder 98 Hef erschienen.

Inhalt. 1. Bequeme Einrichtungen in Hindokan für Reisende. 2. Ein hindisches Gemälde in Hindokan. 3. Der Ackerbau in den Bezirken Bengale und Patna in Hindokan. 4. Die Felsen der Grotten in Hindokan. 5. Die Paria und Ullia. 6. Einige Hindernisse des gesellschaftlichen Verkehrs unter den Hindus. 7. Einige Bemerkungen über die Bewohner der Insel Ceylon. 1) Tempel. 2) Priester. 3) Priesterthun. 4) Bescheldung. 5) Der Anzug. 6) Essen. 7) Begräbniß. 8. Die Mahomedaner in Hindokan. (Mit der Abbildung einer Moschee zu Strupermador. No. 1.) 9. Eine mohrische Moschee zu Bangalore. (Mit einer Abbildung No. 2.) 10. Elephanten die in einem Kebab getrieben werden. (Mit einer Abbildung No. 3.) 11. Kislader's Grabmal Dussacott. (Mit einer Abbildung No. 4.) 12. Der Zimmerbaum. 13. Musikalische Instrumente. (Mit einer Abbildung No. 5.) 14. Einige Beobachtungen über die Hindus. 15. Ein sonderbares Todtenfest. 16. Zustand des weiblichen Geschlechts im Morgenlande unter den Mahomedanern.
Baumgärtner'sche Buchhandlung.

Wingolf, nach Klopstock. Von J. A. Martyni-Laguna. Erstes Lied, gesungen bey Reinhard's Genesung, Dresden im Juni 1811. 2 Bogen in gr. 4. Mit Erläuterungen.

Dies ist der Anfang von einer Folge kritischer Gesänge, die, aufersehen zu einer gleich edlen Bestimmung, als Klopstock's unter demselben Namen berühmte gewordene Lieber's Reihe, von Zeit zu Zeit, im Verlage der Walt herischen Hofbuchhandlung zu Dresden erscheinen werden. Die gesammte Einrichtung des obigen Probestücks wird den Wünschen der zahlreichen Verehrer des allgemeyn geachteten Hrn. Oberhofpredigers D. Reinhard, wie man hofft, entsprechen. Es ist durch alle Buchhandlungen für 6 Gr. zu haben.